

Warum die Einstellung erfahrener Business Managers oft scheitert

Frédéric Le Pennec · 25. September 2024



Die Einstellung eines erfahrenen Business Managers garantiert weder eine schnelle Integration noch sofortige Ergebnisse. Dieser Artikel entschlüsselt die kulturellen, zwischenmenschlichen und managementbezogenen Hindernisse, die oft dazu führen, dass dieser Plan scheitert.

Im Bereich der Beratungsunternehmen kann es eine kluge Entscheidung sein, erfahrene Business Managers einzustellen, um die Leistung zu verbessern und die Strategie zu verfeinern. Diese Praxis erweist sich jedoch oft als enttäuschend und kontraproduktiv. Hier sind einige Gründe, seitens des Angestellten und des Arbeitgebers, warum die Einstellung erfahrener Business Managers leider häufig zum Scheitern führen kann.

Die Unterschiede in den Arbeitsmethoden

Erfahrene Business Managers bringen jahrelange Erfahrung aus anderen Unternehmen mit, was bedeutet, dass sie bereits spezifische Gewohnheiten, Praktiken und eine berufliche Kultur entwickelt haben. Wenn sie einem neuen Unternehmen beitreten, kann die Anpassung an eine andere Unternehmenskultur eine große Herausforderung sein. Ihre Arbeitsmethoden, die in ihren vorherigen Unternehmen effektiv waren, stimmen möglicherweise nicht mit den Werten und Erwartungen des neuen Unternehmens überein, was zu Spannungen und internen Konflikten führen kann.

Die Widerstandsfähigkeit gegenüber Veränderungen

Erfahrung ist ein Vorteil, kann aber auch dazu führen, dass einige erfahrene Business Managers gegenüber Veränderungen widerstandsfähig sind. Da sie bereits Erfolge mit bestimmten Strategien erzielt haben, neigen sie möglicherweise dazu, diese systematisch anzuwenden, selbst wenn diese Strategien nicht oder nicht mehr für den spezifischen Kontext ihres neuen Unternehmens geeignet sind. Diese Widerstandsfähigkeit, neue Ansätze zu übernehmen, kann ihre Integration begrenzen und das Wachstum des Unternehmens hemmen.

Die Angst, während der Probezeit ihr Adressbuch zu öffnen

Ein erfahrener Business Manager verfügt oft über ein wertvolles Adressbuch. Während der Probezeit könnte er jedoch zögern, seine Kontakte zu teilen, aus Angst, nicht in seiner Position bestätigt zu werden. Diese Zurückhaltung kann die unmittelbare Wirkung seiner Einstellung begrenzen und damit die erwarteten Vorteile seines Netzwerks und seiner Verbindungen verzögern.

Die Illusion der übertragbaren Kompetenz und Ergebnisse

Die in einem Unternehmen erworbene Erfahrung bedeutet nicht immer Erfolg in einem anderen. Die Industrien, Märkte und Kontexte können sehr unterschiedlich sein, und die Kompetenzen, die in einem Umfeld effektiv waren, sind es möglicherweise nicht in einem anderen. Vonseiten des einstellenden Unternehmens kann diese Illusion der übertragbaren Kompetenz zu Enttäuschungen führen, wenn die erwarteten Ergebnisse ausbleiben.

Die Ängste der bereits bestehenden Mitarbeiter, die die Integration nicht erleichtern

Die Integration eines erfahrenen Business Managers kann die Dynamik oder die Stagnation eines bestehenden Teams stören. Andere Business Managers könnten sich durch die Ankunft einer Person mit mehr Erfahrung und Fähigkeiten bedroht fühlen, die als potenzielle Gefahr angesehen werden, insbesondere wenn sie bessere Ergebnisse erzielt oder ihre Leistungsindikatoren höher sind als der Rest des Teams. Diese Situation kann zu Misstrauen, Spannungen und sogar Sabotageverhalten gegenüber dem neuen Angestellten führen.

Die unrealistischen Erwartungen an die Ergebnisse

Unternehmen und ihre Führungskräfte können unrealistische Erwartungen gegenüber erfahrenen Business Managers haben und sich vorstellen, dass sie sofortige und spektakuläre Ergebnisse liefern. Selbst die erfahrensten Business Managers benötigen jedoch Zeit, um die Besonderheiten ihres neuen Unternehmens zu verstehen, Herausforderungen zu identifizieren und effektive Lösungen zu implementieren. Der Druck, schnell Ergebnisse zu erzielen, kann zu voreiligen und ineffektiven Entscheidungen führen. Wenn Sie den Vertrag aufgrund mangelnder Ergebnisse zu schnell beenden, könnte der erfahrene Business Manager überzeugt sein, dass er Recht hatte, sein Adressbuch nicht zu teilen, und dabei vergessen, dass dies möglicherweise auch zum fehlenden Erfolg beigetragen hat.

Fazit

Die Einstellung erfahrener Business Managers mag wie eine erfolgversprechende Strategie erscheinen, aber die damit verbundenen Herausforderungen und Risiken können häufig zum Scheitern führen,

wenn sie nicht identifiziert und bearbeitet werden. Um diese Fallen zu vermeiden, ist es entscheidend, diese verschiedenen Punkte bereits im Einstellungsprozess zu adressieren. Unternehmen müssen ihre Erwartungen in Bezug auf Arbeitsmethoden, Flexibilität gegenüber Veränderungen und die Nutzung von Netzwerken klären und erste vernünftige Ziele festlegen. Auf ihrer Seite müssen die Kandidaten bereit sein, sich an eine neue Unternehmenskultur anzupassen und ihre wertvollen Ressourcen schrittweise zu teilen.

Durch die Schaffung einer offenen Kommunikation und die Festlegung realistischer Erwartungen können beide Parteien besser verstehen, was die andere bieten kann und was vernünftigerweise erwartet werden kann. Auf diese Weise kann die Integration erfahrener Business Managers zu einem echten Gewinn für das Unternehmen werden, anstatt zu einer Quelle der Desillusionierung und des Konflikts.